



AMT SBLA T T

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Gladbeck

Ausgabe 23/19

Mittwoch, 13. November 2019

Jahresabschluss der Stadt Gladbeck für das Haushaltsjahr 2017

Bekanntmachungsanordnung

Der Rat der Stadt Gladbeck hat in seiner Sitzung am 08.12.2018 den Jahresabschluss per 31.12.2017 gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW festgestellt und dem Bürgermeister Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss des Jahres 2017 wird gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW hiermit bekannt gemacht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat mit Datum vom 04.12.2018 für den Jahresabschluss 2017 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Das Haushaltsjahr 2017 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 4.983.908,69 € ab. Weitere Daten aus dem Jahresabschluss ergeben sich aus der nachfolgenden Bilanz.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 wurde der Kommunalaufsicht gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW mit Schreiben vom 12.12.2018 angezeigt.

Der Jahresabschluss ist bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Internet verfügbar unter der Adresse <http://www.gladbeck.de> (Rubrik: Rathaus & Politik – Rathaus-Bürger-Service) Darüber hinaus liegt der Jahresabschluss in der Zeit vom 15.11.2019 bis 13.12.2019 zur Einsichtnahme während der Dienstzeit (montags - donnerstags von 8.30 Uhr - 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr - 15.30 Uhr, freitags von 8.30 Uhr - 12.00 Uhr) im Neuen Rathaus, Willy-Brandt-Platz 2, 45964 Gladbeck, 2. Obergeschoss, Zimmer 261 öffentlich aus.

Gladbeck, den 14.10.2019

Ulrich Roland
- Bürgermeister -

Schlussbilanz der Stadt Gladbeck

zum Stichtag 31.12.2017

Werte in €

zum 31.12.2017

zum 31.12.2016

AKTIVA

	580.243.858,16	590.014.584,80
1. Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	62.160,03	81.756,47
1.2 Sachanlagen	502.091.668,01	511.824.077,01
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	64.064.099,17	62.910.195,42
1.2.1.1 Grünflächen	46.964.336,56	45.676.875,68
1.2.1.2 Ackerland	2.171.342,15	2.172.310,17
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.904.641,80	2.908.944,11
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	12.023.778,66	12.152.065,46
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	179.320.705,71	185.823.512,66
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	13.118.966,26	13.213.867,03
1.2.2.2 Schulen	100.185.313,64	104.921.648,18
1.2.2.3 Wohnbauten	3.811.921,33	4.033.379,59
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	62.204.504,48	63.654.617,86
1.2.3 Infrastrukturvermögen	225.509.692,29	233.659.197,48
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögen	36.632.528,15	36.633.223,27
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	12.056.179,72	12.530.315,94
1.2.3.3 Gleisanl. m Streckenausrüstung u Sicherheitsanl.	1,00	1,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	77.886.203,08	80.412.698,05
1.2.3.5 Strassennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrsanl.	91.022.041,25	96.026.679,30
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	7.912.739,09	8.056.279,92
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.159.408,07	997.891,86
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	118.990,52	111.308,85
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.367.949,89	4.634.642,30
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.314.805,42	3.502.774,76
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	24.236.016,94	20.184.553,68

Schlussbilanz der Stadt Gladbeck

zum Stichtag 31.12.2017

	Werte in €	
	zum 31.12.2017	zum 31.12.2016
1.3 Finanzanlagen	78.090.030,12	78.108.751,32
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	10.188.968,97	10.188.968,97
1.3.2 Beteiligungen	49.353.527,05	49.354.440,01
1.3.3 Sondervermögen	2.064.950,28	2.064.950,28
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	15.529.152,82	15.529.152,82
1.3.5 Ausleihungen	953.431,00	971.239,24
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	909.093,88	923.038,05
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	44.337,12	48.201,19
2. Umlaufvermögen	25.086.545,49	22.529.421,80
2.1 Vorräte	3.477.131,19	2.804.456,48
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	3.477.131,19	2.804.456,48
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.330.681,72	9.103.720,63
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Ford. u. Ford. aus Transferl.	5.272.114,26	4.328.309,15
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	463.664,83	334.192,28
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	3.594.902,63	4.441.219,20
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	12.278.732,58	10.621.244,69
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	5.329.412,45	3.815.326,05
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	125.375.172,31	120.428.375,12
Bilanzsumme Aktiva	736.034.988,41	736.787.707,77

Schlussbilanz der Stadt Gladbeck

zum Stichtag 31.12.2017

Werte in €

zum 31.12.2017

zum 31.12.2016

PASSIVA

1. Eigenkapital

0,00

0,00

nachrichtlich:

nachrichtlich:

1.1 Allgemeine Rücklage	-27.021.707,22
1.1 Verrechnung gem. § 43 Abs. 3 GemHVO	-93.369.556,40
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>-4.983.908,69</u>
	-125.375.172,31

-22.521.573,62
-93.406.667,90
<u>-4.500.133,60</u>
-120.428.375,12

2. Sonderposten

212.929.871,75

220.527.137,22

2.1 für Zuwendungen	168.439.465,12
2.2 für Beiträge	43.784.557,63
2.3 für den Gebührenaussgleich	705.849,00
2.4 Sonstige Sonderposten	0,00

174.995.343,28
45.190.282,53
341.511,41
0,00

3. Rückstellungen

143.777.877,43

139.813.688,90

3.1 Pensionsrückstellungen	132.625.037,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	2.216.272,91
3.4 Sonstige Rückstellungen	8.936.567,52

128.856.616,00
0,00
2.643.016,57
8.314.056,33

Schlussbilanz der Stadt Gladbeck

zum Stichtag 31.12.2017

	Werte in €	
	zum 31.12.2017	zum 31.12.2016
4. Verbindlichkeiten	<u>361.275.794,09</u>	<u>360.067.122,98</u>
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	109.035.119,56	107.354.030,61
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	85.787.040,15	83.169.186,80
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	23.248.079,41	24.184.843,81
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	222.913.997,11	230.644.722,11
4.4 Verbindlichk. aus Vorgängen, die Kreditaufn. wirtschaftl. gleichkommen	101.990,26	106.193,02
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.032.590,25	2.339.437,76
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.021.966,80	1.244.291,97
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	5.527.271,13	3.689.266,85
4.8 Erhaltene Anzahlungen	19.642.858,98	14.689.180,66
5. Passive Rechnungsabgrenzung	<u>18.051.445,14</u>	<u>16.379.758,67</u>
Bilanzsumme Passiva	<u>736.034.988,41</u>	<u>736.787.707,77</u>

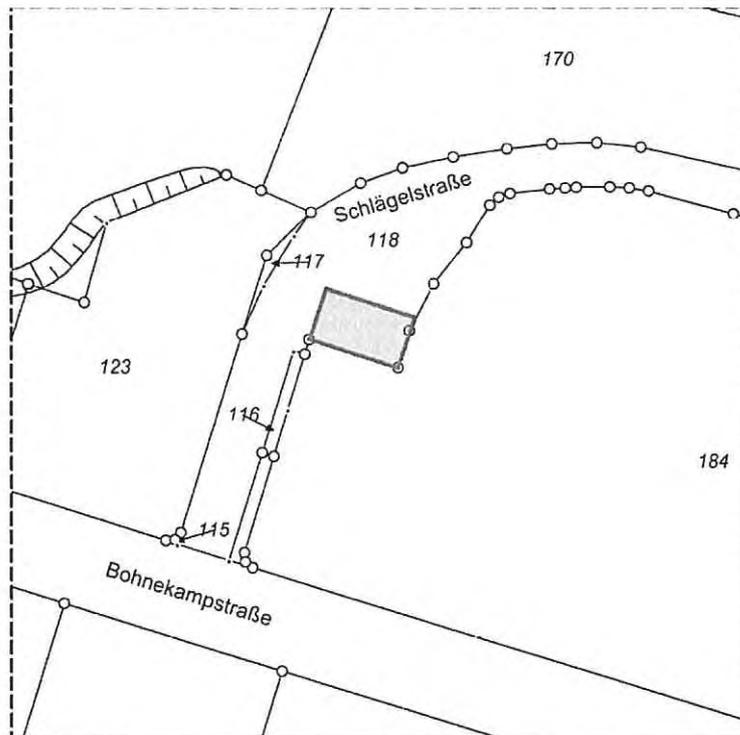
aufgestellt:
Gladbeck, den

bestätigt:
Gladbeck, den

gez. Thorsten Bunte
(Stadtkämmerer)

gez. Ulrich Roland
(Bürgermeister)

Einziehung eines Teilstückes der Schlängelstraße



Es ist beabsichtigt, die Schlängelstraße, Gemarkung Gladbeck, Flur 20, Flurstück 118 teilweise, gem. § 7 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193), in Kraft getreten am 10. April 2019 einzuziehen.

Dieses Vorhaben wird hiermit gem. § 7 Abs. 4 StrWG NRW öffentlich bekanntgemacht und dadurch Gelegenheit gegeben, etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Gladbeck, Ingenieuramt, Willy-Brandt-Platz 2, 45964 Gladbeck, Neues Rathaus, Raum 320, geltend zu machen.

Gladbeck, den 31.10.2019

Der Bürgermeister

I. A.

Sellke

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Gladbeck Klage erhoben werden.

Die Klage ist beim Verwaltungsgericht in Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERRVO VG/FG – vom 07.11.2012 (GV NRW Seite 548) zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Verwaltungsakt soll in Urschrift oder Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Gladbeck, den 06.11.2019

Der Bürgermeister

I. A.

Sellke

Amtsblatt der Stadt Gladbeck, Herausgeber: Der Bürgermeister

Redaktion und Vertrieb: Geschäftsstelle Rat und Bürger, Rathaus, 45964 Gladbeck, Telefon 99-2748, FAX 99-1010. Hier ist das Amtsblatt kostenlos erhältlich. Die regelmäßige Zustellung durch die Post erfolgt gegen Vorauszahlung einer Vertriebskostenpauschale von jährlich 10,23 Euro zum 15. November des jeweils vorausgehenden Jahres.

Jeder Einwohner kann sich gemäß § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Gladbeck zu den in dieser Ausgabe behandelten bedeutsamen Angelegenheiten der Stadt Gladbeck innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Erscheinen der Ausgabe schriftlich äußern.